

ALUMINIUM

NEWSLETTER

Februar 2002

Themen:

- Wichtige Termine 1. Halbjahr 2002
- Aluminium-Award
- ETH-Studenten zu Besuch im Wallis
- Neues Datenblatt
- Alu-Akademie: Ausbildungslehrgänge Aluminium
- Aluminium-Weltmesse
- Neues Aluminium-Lieferverzeichnis
- Marktnachrichten
- Aktivitäten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit 2002



Wichtige Termine 1. Halbjahr 2002

Wieder steht die Generalversammlung des Aluminium-Verbandes mit dem vorgängigen Medienfrühstück vor der Tür. Der Anlass im Hotel Bellevue Palace in Bern wird auch in diesem Jahr ein bedeutender Treffpunkt für Entscheidungsträger in der Schweizer Aluminiumindustrie sein. Bitte Mittwoch, 15. Mai 2002 dafür reservieren!

Aluminium Award für ETHs und Fachhochschulen

Über 10 Studenten und Studentengruppen bewerben sich mit ihrer Diplomarbeit zum Thema Aluminium um den erstmals verliehenen Aluminium-Award, den Innovationspreis für Studenten. Die Jurierung erfolgt in diesen Tagen durch Vertreter aus der Bildungsplattform. Die Preisverleihung findet an der Generalversammlung statt.

ETH-Studenten zu Besuch im Wallis

Auch die dritten Aluminium-Tage im Alcan-Werk im Wallis stiessen auf positive Resonanz. Bei der umfassenden Führung wurden Theorie und Praxis der Elektrolyse, des Giessens, Walzens und Pressens aufgezeigt. 20 Werkstoff- und Maschinenbauingenieur-Studenten, drei Doktoranden und Professor Dr. P. Uggowitzer von der ETH zählten zum interessierten Fachkreis.

Neues Datenblatt

Kniffe und Tipps zur Lagerung von Aluminium gibt's im neuen vom Verband soeben veröffentlichten Merkblatt mit der Überschrift «Transport und Lagerung von Aluminium-Halbfabrikaten». Es kann bei der Geschäftsstelle bezogen oder unter www.alu.ch/verbandsportrait.htm heruntergeladen werden.

Alu-Akademie: Ausbildungslehrgang

Auch in diesem Jahr findet der 3-teilige Ausbildungslehrgang zu Aluminium statt. Hier nochmals zusammenfassend das Angebot:

EINFÜHRUNGSKURS

Ziel: Die Teilnehmer/innen erhalten einen wertvollen Einblick in die Herstellung, die Verarbeitung und das Recycling des Werkstoffes Aluminium. Inhaltsschwerpunkte: Rohstoffgewinnung, Alu-Eigenschaften und -Legierungselemente, Besichtigung Presswerk, Herstellung von Halbzeug und Formteilen, Recycling.

Termin: 1 Tag im Oktober 2002 bei der Alu Menziken Industrie AG, 5737 Menziken

Kosten: Mitglieder CHF 290.– / Nichtmitglieder 490.–

FORTGESCHRITTENENKURS

Ziel: Den Teilnehmer/innen werden aufbauend auf dem Einführungskurs des Aluminium-Verbandes Schweiz die Gesichtspunkte und Eigenschaften der Oberflächenbehandlung sowie das Konstruieren mit Aluminium vermittelt. Zudem werden als Abschluss nochmals die wichtigsten Themen zu Herstellung und Recycling von Aluminium repetiert. Inhaltsschwerpunkte: Korrosion und Oberflächen, Oberflächenqualität, Besichtigung einer Anodisieranlage, Konstruieren mit Aluminium, Argumentationskatalog zur Herstellung und zum Recycling von Aluminium.

Termin: 1 Tag im Oktober 2002 bei der BWB-Betschart AG, 6370 Stans-Oberdorf

Kosten: Mitglieder CHF 290.– / Nichtmitglieder 490.–

ARGUMENTATIONSTRAINING RUND UMS ALUMINIUM

Ziel: Aufbauend auf dem Einführungskurs und dem Fortgeschrittenenkurs des Aluminium-Verbandes Schweiz werden durch die Medienschulung der *economiesuisse* die Grundsätze einer gezielten Argumentation vermittelt. Durch viele Übungsbeispiele werden argumentative und formale Stärken bzw. Schwächen aufgezeigt und ein überzeugendes und zielgruppengerechtes Kommunizieren trainiert. Es werden ausschliesslich Themenkreise aus den Bereichen der ersten zwei Kurse verwendet.

Termin: 1 Tag im November 2002 bei der *economiesuisse*, 8032 Zürich

Kosten: Mitglieder CHF 790.– / Nichtmitglieder 990.–

Aluminium-Weltmesse

Vom 18. bis 22. September 2002 findet in Essen die Messe ALUMINIUM 2002 statt. Nach Angaben der Organisatoren lassen die vorläufigen Anmeldungen erkennen, dass auch bei der diesjährigen Weltmesse für Aluminium die Halbzeugproduzenten und deren Ausrüstungspartner einen Messe-schwerpunkt bilden werden. Das entspreche der besonderen Bedeutung der Halbzeuganbieter, die als Technologiepartner der Anwenderbranchen den Erfolg zahlreicher neuer Aluminiumprodukte massgeblich mitbestimmen.

Neues Aluminium-Lieferverzeichnis

Das neue Aluminium-Lieferverzeichnis 2002 ist erschienen. Es ist das universelle und aktuelle Standard-Nachschlagewerk für alle, die mit Aluminium arbeiten. Es verzeichnet mehr als 5500 Liefernachweise von rund 950 Unternehmen der Aluminium erzeugenden und verarbeitenden Industrie, der Zulieferindustrie, des Metallhandels und der verschiedensten Dienstleistungsanbietern. Besonders umfassende Händlernachweise und die Adressen von Prüfinstituten, Gutachten und Informationsstellen sind ebenfalls im Verzeichnis enthalten. Zu beziehen beim Aluminium-Verlag in Düsseldorf per Fax +49(0)211-1591-379 oder per E-Mail a.tappen@alu-verlag.de.

Marktnachrichten

Alcan Automotive fährt mit Alu ins Plus: Mit einer neuen Strategie in den Schlüsselmärkten für Leichtbauwerkstoffe im Automobilsektor soll die Führungsrolle der Alcan-Gruppe gestärkt werden. Dazu Kurt Wolfensberger, Präsident von Alcan Automotive: «Wir setzen uns zum Ziel, der bevorzugte Partner bedeutender Automobilhersteller wie Ford, General Motors, Daimler-Chrysler und Audi zu werden. Wir wollen Leichtbaulösungen anbieten, die den Wert der Automobil-

marke steigern und es möglich machen, den Endkunden Fahrzeuge mit hoher Leistung und den gewünschten Sicherheitsstandards anzubieten.» Zum Angebot gehören vor allem Guss- und Formteile, hochwertige Walzprodukte und Fahrzeugstrukturen wie der Aluminium-Spaceframe des Audi A2.

40 Millionen fürs Aluwerk Steg: Die Alcan setzt auf den Produktionsstandort Wallis. Anders würde sie nicht 40 Millionen Franken in ein Modernisierungsprojekt für die Elektrolyse in Steg investieren. Sämtliche 128 Öfen der Aluhütte Steg werden bis zum Sommer 2002 grundlegend erneuert, indem sie neue Kathoden (Schmelzwannen) erhalten.

Entwicklung im Fassadenbau: Die Hochdorfer Fensterbauerin 4B Bachmann, Spezialistin auch in Fassadentechnik, konnte das 100 Meter lange und sechs Stockwerke hohe Kaufmännische Bildungszentrum in Zug mit modernster Fassadentechnik einkleiden. Eine hoch stehende Entwicklung im Fassadenbau in Kombination mit Aluminium, Holz und Glas.

Mehr Aludosen: In Europa sind im Jahr 2000 19,2 Milliarden Stück Aludosen verkauft worden. 1999 waren es noch 17,3 Milliarden. In der Schweiz stieg der Absatz gegenüber dem Vorjahr um 20 Millionen auf 140 Millionen Stück.

Aluminium-Haustüren hoch im Kurs: Von hoher Dichtigkeit sowie Dauerhaftigkeit über einen hochwirksamen Wetter-, Wärme- und Schallschutz bis zu hoher Einbruchsicherheit vereinen Türen aus Aluminium praktisch alle Wunscheigenschaften. Und wer das coole Alu-finish nicht mag, kann nun auch Alutüren mit Holzstruktur-Oberflächen beziehen. Dies bei Hörmann in Oensingen mit dem TopComfort Haustüren-Programm.

Zusammenfassend die Schwerpunkte der Verbands-Aktivitäten im Bereich **Öffentlichkeitsarbeit 2002**

Press Relations / Public Affairs:

- regelmässiger und kontinuierlicher Pressedienst (aktiv und reaktiv)
- Jahrespressegespräch am 13. Mai 2002 vor der Generalversammlung
- Presstablets bei Mitgliedfirmen
- vierteljährlicher Newsletter für Mitglieder
- alle zwei Monate die Seite Spezial Schweiz alu.ch im Aluminium Kurier
- Editorial-Service über Aluminium für Hauszeitschriften von Mitgliedsfirmen
- Special Aluminium zur Handelszeitung im Dezember
- Politik/Wirtschafts-Treffen im 2. Quartal
- Realisation der Informationskampagne über Aluminium am Bau

Publikationen:

- Geschäftsbericht
- Folder «Aluminium in Zahlen 2001»
- Folder «Drehscheibe der Schweizer Aluminiumindustrie»: Die Tätigkeiten des Verbandes in einem 5-Punkte-Programm
- Ausbildungsprogramm

Events / Ausstellungen / Internet:

- Symposium Aluminium im Transportbereich im 3. Quartal
- Aluminium-Award für ETH und Hochschulen
- Aluminium-Tage für Studenten der ETH und EPFL
- Ausbildungslehrgänge zu Aluminium

Über einzelne Massnahmen wird regelmässig im Newsletter berichtet.